

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 2005

Ausgegeben am 7. Juli 2005

34. Stück

34. Verordnung: Bestimmung von akustischen Signalen für Warnung, Alarmierung, Entwarnung, Sirenenprobe sowie Alarmierung von Einsatzkräften

34.

Verordnung der Wiener Landesregierung über die Bestimmung von akustischen Signalen für Warnung, Alarmierung, Entwarnung, Sirenenprobe sowie Alarmierung von Einsatzkräften

Auf Grund des § 6 Abs. 1 des Wiener Katastrophenhilfe- und Krisenmanagementgesetzes, LGBl. für Wien Nr. 60/2003, wird verordnet:

§ 1. Für die Warnung, Alarmierung, Entwarnung, Sirenenprobe sowie Alarmierung von Einsatzkräften werden folgende akustische Signale bestimmt:

- a) **Warnung:** Gleichbleibender Dauerton von drei Minuten

3 Minuten



- b) **Alarmierung:** Auf- und abschwellender Heulton von mindestens einer Minute

1 Minute



- c) **Entwarnung:** Gleichbleibender Dauerton von einer Minute

1 Minute



- d) **Sirenenprobe:** Gleichbleibender Dauerton von 15 Sekunden

15 Sekunden



- e) **Feuerwehreinsatz:**

Gleichbleibender Dauerton von drei mal 15 Sekunden mit Unterbrechungen von zwei mal sieben Sekunden

15 Sek. 15 Sek. 15 Sek.



7 Sek. 7 Sek.

§ 2. Diese Verordnung tritt mit dem ihrer Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Häupl